

# Bodenbündnis Aktuell

**Newsletter** der European Land and Soil Alliance (ELSA),  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



Ausgabe 2/2023

Sehr geehrte Mitglieder, Freundinnen und Freunde im Europäischen Bodenbündnis,  
Boden ist Produktionsgrundlage für die Landwirtschaft und Standort für die Erzeugung gesunder Nahrungsmittel. Über 90 Prozent der weltweiten Nahrungsmittelproduktion hängen unmittelbar vom Boden ab.

Böden leisten wesentliche Ökosystemdienstleistungen wie die Unterstützung von sauberem Wasser, die Kohlenstoffbindung und blühende Lebensräume für die Artenvielfalt. Trotz ihrer Bedeutung gelten etwa 60 bis 70 Prozent der Böden in Europa als nicht gesund. Nach Einschätzung der Vereinten Nationen ist das globale Ernährungssystem ineffizient und bedrohlich für die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Zudem gehen der Welt jährlich Millionen Hektar Ackerfläche verloren. Dies bedroht die Existenz vieler Menschen, vor allem in Afrika südlich der Sahara, Südostasien und Südamerika.

Es besteht dringender Handlungsbedarf. Und der beginnt – wie so oft – schon vor der eigenen Haustür.

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine E-Mail.

## Top-Thema: Boden und Ernährung

**Technische Leitlinie „Boden und Ernährung“:** Die Welternährungsorganisation der UN (FAO) hat technische Leitlinien zur Bedeutung der Bodengesundheit für die Ernährungsqualität veröffentlicht. Es werden auch Empfehlungen für die Bodenbewirtschaftung gegeben.

[Weitere Informationen](#)

**Podcast „Nahrung für Europa“:** Europäische Podcast-Reihe über unsere Lebensmittel und die Landwirtinnen und Landwirte, die sie erzeugen. Jede Episode befasst sich mit einer der Entwicklungen, die die Landwirtschaft in der EU verändern, und mit Geschichten dazu aus ganz Europa.

[Weitere Informationen](#)

**Ökolandbau und Klimaschutz:** Eine neue wissenschaftliche Untersuchung der Technischen Universität München zeigt die positiven Umweltwirkungen einer ökologischen Bewirtschaftung und wie sie die Kosten für die Gesellschaft verringert.

[Weitere Informationen](#)

**Düngen mit Kompost:** Komposteinsatz trägt dazu bei, regionale Nährstoffkreisläufe zu schließen und die Nährstoffversorgung der Böden zu optimieren. Kompost aus Biotonnen ist oft mit Plastik und Unkrautsamen verunreinigt. Aber das Projekt ProBio der Technischen Universität München zeigt: Düngen mit zertifiziertem Kompost funktioniert.

[Weitere Informationen](#)

**Kleingärten - Dienstleister für unser Ökosystem:** Der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. bietet eine Bildungsfilmreihe zu den verschiedenen Funktionen von Kleingärten an.

[Weitere Informationen](#)

## Weitere Meldungen

**Positionspapier zum Europäischen Soil Health Law:** Das European Environmental Bureau (EEB) hat ein Positionspapier veröffentlicht, in dem dargelegt wird, warum dringend ein ehrgeiziges und fortschrittliches Bodengesundheitsgesetz benötigt wird. Es gibt Empfehlungen für EU-Entscheidungsträger.

[Weitere Informationen](#)

**Mission Soil Manifesto:** Die EU-Kommission und das Forschungs- und Innovationsnetzwerk der europäischen Regionen (ERRIN) haben die Mission Soil Manifesto vorgestellt. Mit der Unterzeichnung des Manifests können Organisationen und Einzelpersonen ihr Engagement für den Schutz und die Wiederherstellung der Bodengesundheit demonstrieren und sich an Aktivitäten zur Verbesserung der Bodengesundheit beteiligen. Sie erhalten Zugang zu den neuesten Forschungsergebnissen und haben die Möglichkeit, an Aktivitäten zum Wissensaustausch und sonstigen Veranstaltungen zu dem Thema teilzunehmen.

[Weitere Informationen](#)

**Kommunen gesucht:** Das Projekt Logist +, das der Frage nachgeht, wie die Interessen der Logistikbranche mit Nachhaltigkeitszielen in Einklang gebracht werden können, sucht (deutsche) Kommunen die u.a. an der Erprobung des im Projekt entstandenen Praxisleitfadens mitarbeiten wollen. Der Aufwand ist überschaubar, Kosten entstehen nicht. Kontakt: Maike Bosold, Tel.: 05472 – 966239, [bosold@bvboden.de](mailto:bosold@bvboden.de)

**Anstieg der Blitzdürren:** Dürren entstehen normalerweise langsam. Bei extremer Hitze und Trockenheit können sie sich aber auch innerhalb weniger Wochen entwickeln. Das Phänomen ist seit ungefähr zehn Jahren bekannt. Forschende haben jetzt herausgefunden, dass sich die Anzahl der "Blitzdürren" in Mitteleuropa deutlich erhöht hat.

[Weitere Informationen](#)

**Urban-Gardening:** Es wächst und grünt überall. Auf versiegelten Plätzen, Stadtbrachen, an Bahnhöfen und Mittelstreifen mehrspuriger Straßen. Urban Gardening ist ein Zukunftstrend mit einem Plus für die Umwelt.

## [Weitere Informationen](#)

**Manifest für ein Verbot von PFAS:** Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) sind extrem langlebige Chemikalien und reichern sich u.a. im Boden an. Derzeit sind nur wenige davon durch gesetzliche Vorschriften auf globaler Ebene geregelt. Zahlreiche europäischen Organisationen der Zivilgesellschaft, fordern die EU-Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, alle PFAS in Konsumgütern bis 2025 zu verbieten und bis 2030 ein vollständiges Verbot zu implementieren.

[Weitere Informationen](#)

## Veröffentlichungen

**Ackerböden als Geschichtenerzähler:** Anlässlich der Erklärung des Ackerbodens zum Boden des Jahres 2023, veröffentlicht das Niedersächsische Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie verschiedene weiterführende Informationen. Diesmal geht es um historische Ackerböden und was sie über frühere Bewirtschaftungsformen erzählen.

[Weitere Informationen](#)

**Auf dem Boden der Tatsachen: Bodendegradation und nachhaltige Entwicklung in Europa:** Mit dieser gemeinsamen Mitteilung des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) und der Europäischen Umweltagentur (EUA) soll auf den Zustand des Bodens in Europa aufmerksam gemacht werden: Sie soll die Diskussion über die Notwendigkeit einer gesamteuropäischen (und globalen) Bodenpolitik anregen.

[Weitere Informationen](#)

**Carbon Farming: stakes, issues and alternatives:** Wird Carbon Farming ein Greenwashing-Desaster oder eine echte Chance für Landwirte und den Klimaschutz sein? Dieser Frage geht die Studie von Mathieu Weinreb-Willard, Politischer Analyst / ARC2020 nach.

[Weitere Informationen](#)

## Die Bodenidee

**Soilcast:** Dieser Podcast präsentiert fundiertes Wissen rund um Böden. Es geht um klassische Bodenthemen wie Bodenart und Bodentyp, Durchwurzelbarkeit, Humusakkumulation oder Stickstoffkreislauf. Aber auch Gartentipps und Interviews mit Bodenplayern gehören zum Programm.

[Weitere Informationen](#)

## Bodenbündnis intern

**Termin vormerken! ELSA-Jahrestagung „Boden und Klima“:** Die diesjährige Tagung findet am 14. und 15. September 2023 in Wuppertal (DE) statt. Die Klimafunktion der Böden wurde lange Zeit unterschätzt und hier bedarf es neuer praxisnaher, aber nachhaltiger Handlungsoptionen. Die Landwirtschaft muss sich an die sich ändernden Rahmenbedingungen anpassen und den Erhalt und die Verbesserung der Bodenfunktionen verstärkt in den Blick nehmen. In Städten und Gemeinden ist die „wassersensible“ Stadtentwicklung mit der Schaffung einer blau/grünen Infrastruktur, der Suche nach multifunktionalen Flächen oder der Schaffung einer „Schwammstadt“ zu einer wichtigen Zielsetzung in der zukünftigen und nachhaltigen Stadtplanung geworden. Die

Stadt Wuppertal richtet die Tagung in enger Kooperation mit dem Europäischen Bodenbündnis und dem Klima-Bündnis aus.

[Weitere Informationen](#)

**Mitgliederversammlung:** Die Mitgliederversammlung 2023 findet am 15. September im Anschluss an die Jahrestagung „Boden und Klima“ in Wuppertal (DE) statt.

**Vorstandssitzung:** Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am 7. Juli 2023, 10 bis 12 Uhr digital statt.

**Neue Mitglieder:** Marktgemeinde Frankenmarkt (AT), Freistadt Eisenstadt (AT) und Österreichische Bodenkundliche Gesellschaft (ÖBG) (AT). Herzlich willkommen!

## Veranstaltungshinweise

**Naturnahe Schulgeländegestaltung - Planungsschritte, Gelingensbedingungen und Stolpersteine,** 23. August 2023, Höxter (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Anwendung angepasster Maßnahmen für den landwirtschaftlichen Bodenschutz,** 24. / 25. August 2023, Zollikofen, Moosseedorf und Seeland (CH)

[Weitere Informationen](#)

**134. VDLUFA-Kongress „Klimaanpassung und Ernährungssicherheit – Herausforderungen für die Landwirtschaft“,** 5. bis 8. September 2023, Freising (DE)

[Weitere Informationen](#)

**30. Altlastentag Hannover 2023,** Forum für Boden- und Grundwasserschutz, 7. September 2023, Suderburg (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Tagung Wasserbewusste Stadtentwicklung,** 28. / 29. September 2023, Osnabrück (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Soil Health in the Danube Region,** 30th Conference of the Working Group Sustainability / Soil Protection of the Working Community of the Danube Regions, 12. / 13. September 2023, Tulln (AT)

[Weitere Informationen](#)

**Boden und Klima. Internationale Fachtagung und Exkursion,** 14./15. September 2023, Wuppertal (DE)

[Weitere Informationen](#)

## Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
Klaus-Strick-Weg 10, D - 49082 Osnabrück  
Tel.: +49 (0) 541 323 7025 | Fax: +49 (0) 541 323 15 7025

E-Mail: [mail@soil-alliance.org](mailto:mail@soil-alliance.org)

Web: [www.soil-alliance.org](http://www.soil-alliance.org)

Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

**Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze [E-Mail](#).**